

SSV Höchstädt sammelt eifrig Titel

1. Kreisranglistenturnier der Jugend und Schüler in Dillingen

(mapa) Mit exakt 100 Teilnehmern war das Starterfeld beim 1. Kreisranglistenturnier der Schüler und Jugend des Tischtennis-Kreises Dillingen/Donau-Ries zwar kleiner als in den Vorjahren, doch dem guten Leistungsniveau an der Spitze tat dies keinen Abbruch. Die beiden Turnierleiter Stefan Demharter (FC Gundelfingen) und Jürgen Rauskolb (FC Mertingen) sorgten zusammen mit Gastgeber TV Dillingen für einen reibungslosen und vor allem auch zügigen Ablauf der Veranstaltung. Dominierender Verein war die SSV Höchstädt, die allein vier der insgesamt acht Titel einheimste. Auch der VfB Oberndorf konnte sich über zwei Titel freuen.

Traditionell gab es das größte Teilnehmerfeld mit 31 Startern bei der **männlichen Jugend**, das eindeutig von zwei Spielern dominiert wurde. Bis zum letzten Turnierspiel hatten Yannick Fritscher (SSV Höchstädt) und überraschend Hakki Ciritci (TSV Bäumenheim) keinen einzigen Satz abgegeben. Dann sicherte sich Fritscher durch einen 3:2-Erfolg im direkten Duell den Turniersieg. Hinter Ciritci belegten Duong Vu Hai, Michael Zechmeier und Dorian Volk (alle TV Dillingen) die Plätze drei bis fünf.

Überragender Spieler bei den **Schülern A** (21 Teilnehmer) war Julius Rollenmiller (SSV Höchstädt), der in seinen neun Matches bis zum Turniersieg keinen einzigen Satz abgab. Zweiter wurde Max Hartmann (TV Dillingen) vor Phuong Duy Pham (TV Lauingen). Auf den weiteren Plätzen folgten Nico Langer (TV Dillingen) und Axel Schmid (TSV Harburg).

Viel umkämpfter war der Turniersieg bei den **Schülern B**, denn hier musste bei gleichem Spielverhältnis (4:1) und Satzverhältnis (14: 5) der direkte Vergleich zwischen Eduard Weirich (VfB Oberndorf) und Andreas Dworschak (TSV Wertingen) entscheiden. Hier hatte Weirich durch einen knappen 3:2-Sieg das bessere Ende für sich. Dritter wurde Markus Kaim (VfB Oberndorf) vor Moritz Klopfer (VSC Donauwörth) und Matthias Pompe (SpVgg Riedlingen).

Das Kunststück, ohne Satzverlust den Turniersieg zu erringen, gelang auch Daniel Dittmann (TSV Wertingen) bei den **Schülern C**. Den zweiten Platz sicherte sich Roman Faul (SpVgg Deinigen). Dritter wurde Jonas Ried (VSC Doanuwörth) vor den beiden Höchstädtern Luca Thanner und Tim Holzner.

Bei der **weiblichen Jugend**, in der 11 Starterinnen zu verzeichnen waren, gab es in allen Duellen der drei Erstplatzierten untereinander jeweils enge 5-Satz-Matches. Am Ende setzte sich Eva Steckeler (SSV Höchstädt) knapp vor Franziska Riesenegger (TV Dillingen) und Denise Mareis (VfB Oberndorf) durch. Die weiteren Plätze belegten Vanessa Nagler (SC Wallerstein) und Lea Hänsel (VfB Oberndorf).

Einen Oberndorfer Doppelsieg gab es bei den **Schülerinnen A** durch Jasmin Kaim und Celine Mareis. Den dritten Platz belegte Sabrina Ott (SpVgg Riedlingen) vor ihren Vereinskameradinnen Lisa Hörmann, Clara Dorfmueller und Simone Pompe.

Den vierten Titel für die SSV Höchstädt holte Vanessa Mantai in der Altersklasse **Schülerinnen B**. Hinter ihr platzierten sich Alina Hartl, Franziska Mossmüller und Jasmin Altundal (alle SV Villenbach).

Nur drei Starterinnen gab es bei den **Schülerinnen C**. Hier siegte Lea Polaschek (SpVgg Riedlingen) vor Vanessa Gail (ebenfalls Riedlingen) und Julia Maneth (SSV Höchstädt).

Text: Martin Paninka

Fotos: Stefan Demharter